



Kundmachung

über die öffentliche Gemeinderatssitzung, welche am Donnerstag, den 02.03.2006 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat.

Beginn: 20.00 Uhr.

Anwesende: 12 Gemeinderäte und Holzmann Matthias als Ersatzer.

Entschuldigt: Taxer Wolfgang.

Erledigungen

- Punkt 1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 28.12.2005.
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.12.2005 wurde den einzelnen Mitgliedern des Gemeinderates vorab zugesandt. Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.
- Punkt 2) Beschlussfassung über die Genehmigung der restlichen Haushaltsüberschreitungen im Rechnungsjahr 2005.
Die noch nicht genehmigten Haushaltsüberschreitungen für das Rechnungsjahr 2005 werden vom Finanzverwalter dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und erläutert. Die gesamten zu genehmigenden Überschreitungen betragen € 289.254,97. Dem Antrag auf Genehmigung der Überschreitungen stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
- Punkt 3) Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2005.
Der Rechnungsabschluss wurde den einzelnen Gemeinderatsparteien schon im Vorab zugestellt. Der Finanzverwalter erläutert noch einmal die Eckdaten. Demnach ergibt sich für das Jahr 2005 folgende Abrechnung:

Summe der Einnahmenabstattung OH:	€ 3.982.228,78
Summe der Ausgabenabstattung OH:	€ 3.485.103,54
Summe der Einnahmenabstattung AOH:	€ 383.276,33
Summe der Ausgabenabstattung AOH:	€ 383.276,33
Summe Einnahmen der Verwahrgelder:	€ 575.334,15
Summe Ausgaben der Verwahrgelder:	€ 534.773,92
Summe Einnahmen der Vorschüsse:	€ 889.277,12
Summe Ausgaben der Verwahrgelder:	€ 993.810,62

Kassenstand per 31.12.2005: € 433.151,97

Einnahmen Vorschreibung OH:	€ 3.555.365,20
Ausgaben Vorschreibung OH:	€ 3.054.627,31
Einnahmen Vorschreibung AOH:	€ 383.276,33
Ausgaben Vorschreibung AOH:	€ 383.276,33

Rechnungsergebnis 2005 € 500.737,89

Somit wurde ein Überschuss von € 500.737,89 erwirtschaftet. Der Schuldenstand zum Jahresende wurde dem Gemeinderat ebenfalls zur Kenntnis gebracht. Der Obmann des Überprüfungsausschuss Pixner Hubert teilt mit, dass die Jahresrechnung vom Überprüfungsausschuss schon vorab kontrolliert wurde. Es konnten dabei keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, im Gegenteil, die Kasse wurde bestens geführt. Anschließend übergibt der Bürgermeister den Vorsitz an den Vizebürgermeister und verlässt den Raum. Der Vizebürgermeister stellt, nachdem keine weiteren Fragen auftauchen, den Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung, dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu. Danach wird der Bürgermeister wieder in den Raum gebeten und der Vorsitz wird wieder an ihn übergeben.

- Punkt 4) Aussprache und Beschlussfassung über die Vergabe der Kanalbauarbeiten der Abwasserbeseitigungsanlage Navis, BA 05, Los 3 laut den vorliegenden Angeboten bei der Anbotseröffnung am 09.02.2006.
Der Bürgermeister erläutert, dass der gesamte Bauabschnitt Grün ausgeschrieben wurde, jedoch in diesem Jahr wahrscheinlich nicht alle Gebäude angeschlossen werden. Anschließend wird das Ergebnis der Angebotseröffnung verlautbart. Insgesamt haben neun Firmen angeboten. Die Fa. HV-Bau ist mit € 418.181,20 der Bestbieter. Dem Antrag auf Erteilung des Zuschlages an die Fa. HV-Bau als Bestbieter stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
- Punkt 5) Vergabe der Kanalprüfungsarbeiten für den BA 05, Los 3 laut vorliegenden Angeboten.
Es liegen drei Angebote vor. Demnach ist die Fa. Mayr mit € 18.047,70 der Billigstbieter, daher vergibt der Gemeinderat den Auftrag einstimmig an die Fa. Mayr.
- Punkt 6) Beschlussfassung über die Änderung der Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Navis über die Festsetzung des Einheitssatzes für die Einhebung des Verkehrserschließungsbeitrages gem. Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz TVAAG.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes für die Einhebung des TVAAG in ihrer Bezeichnung und den § 1 zu ändern. Die Änderungen sind der separaten Kundmachung zu entnehmen.
- Punkt 7) Behandlung des Ansuchens der Pfarrgemeinde Navis um Gewährung eines Kostenzuschusses für die Instandsetzung und Erneuerung der Beleuchtung für beide Kirchen. Auf Grund von altersmäßigen Mängeln musste für beide Kirchen die Außenbeleuchtung erneuert werden. Die Kosten dafür betragen laut Rechnungskopie . € 1.869,02. Der Gemeinderat ist einstimmig dafür, die gesamten Kosten für die Erneuerung der Kirchenbeleuchtung durch die Gemeinde Navis zu übernehmen.
- Punkt 8) Behandlung des Ansuchens der Dekanatspfarre Matrei um Gewährung eines Zuschusses für die Entlohnung des Jugenddekanatsleiters Thomas Diregger. Das Ansuchen wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Demnach entfielen auf die Gemeinde Navis € 2.276,63. Dem Antrag auf Genehmigung eines Zuschusses in dieser Höhe stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
- Punkt 9) Behandlung des Ansuchens von Mühlbacher Christian in Navis, Oberweg 112 um Erwerb des Grundstückes 870/40 in der Kerschbaumsiedlung.
Es handelt sich hierbei um eine Doppelhausparzelle, die an das Gebäude von Eichelberger Roland und Ingrid anschließt. Der Gemeinderat ist einstimmig für einen Verkauf der Parzelle an den Antragsteller zu den üblichen Vertragsbedingungen.
- Punkt 10) Aussprache über die Vergabe der Installationsarbeiten einer Heizungsregelung für Widum und Schützenraum laut vorliegendem Angebot.

Es liegt ein Angebot von Pixner Hubert vor. Die Kosten dafür belaufen sich auf € 2.204,56. Diesem Angebot stimmt der Gemeinderat einstimmig zu, Pixner Hubert enthält sich der Stimme.

- Punkt 11) Behandlung des Ansuchens des Trachtenvereins „Die Naviser“ um Gewährung eines finanziellen Zuschusses für die Veranstaltung einer Kinderfaschingsfeier.

Der Gemeinderat stimmt mit sieben gegen drei stimmen für die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von € 100,-, drei Gemeinderäte enthalten sich der Stimme.

- Punkt 12) Behandlung des Ansuchens des Kameradschaftsbundes Matrei und Umgebung um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2006.

Im Vorjahr wurden € 200,- gewährt, dem Antrag auf Gewährung des selben Betrages stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

- Punkt 13) Aussprache und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde Navis an der Obstbaumpflanzaktion des Landes Tirol.

Der Gemeinderat kommt einstimmig zur Auffassung, dass die Gemeinde Navis an dieser Aktion teilnehmen soll, d. h. die Gemeinde Navis übernimmt ein Drittel der Kosten für den Ankauf der Obstbäume. Der Preis pro Baum beträgt € 18,-.

- Punkt 14) Anträge, Anfragen, Allfälliges.

+) Bezüglich der tropfenden Lichtkuppel in der Turnhalle St. Kathrein müssen Sanierungsmassnahmen getroffen werden. Dabei ist die Kuppel freizulegen und total abzudichten. Die erste Umkleidekabine hat wieder Feuchtigkeit angenommen. Das Problem wird vom Bürgermeister in Augenschein genommen, um abzuklären welche Sanierungsmaßnahmen vorzunehmen sind.

+) Der Bürgermeister teilt mit, dass in der Wohnung in der Volksschule St. Kathrein die Elektroheizkörper auf Grund ihres Alters ausgetauscht werden müssen.

+) Es wird angeregt, den Weirichbach im Bereich des Gemeindehauses noch ein Stück Richtung Osten zu überdachen, um einen zusätzlichen Abstellplatz zu erhalten. Es taucht nämlich regelmäßig ein massives Verkehrsproblem für die Leute vom Oberweg auf, wenn der Linienbus und der Milchtankwagen in der Früh am Dorfplatz stehen. Es wird vereinbart, diesbezüglich eine Anfrage bei der WLV bezüglich der Machbarkeit dieses Projektes zu stellen.

+) Weiters wird angefragt, ob die Möglichkeit zum Aufstellen von Altpapier-containern bestünde. Dazu wird erläutert, dass das Problem der Erhalt einer Lizenz für die Aufstellung und Abholung solcher Behälter durch eine Entsorgungsfirma ist.

+) Prechtl Josef teilt mit, den Betrieb des Schiliftes für heuer voraussichtlich am 12.03.2006 einzustellen, da die Ausnützung in letzter Zeit stark abgenommen hat.

+) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über das Angebot des Familienpasses des Landes, durch den Familien in vielen Bereichen Vergünstigungen und Ermäßigungen erlangen können. Der Jahresbeitrag für eine Familie beträgt € 5,-. Es besteht die Möglichkeit für Gemeinden zur Teilnahme (Werbeeinschaltung), der Beitrag dafür beträgt € 225,-. Es sollten auch Familien über das Angebot informiert werden.

Ende: 22.30 Uhr.

Kundgemacht am 03.03.2006

Abzunehmen am 20.03.2006

